

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 119 (1993)  
**Heft:** 8

**Rubrik:** Wochengedicht : aus dem Skilager

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 05.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Aus dem Skilager

Fritz Lehmann schrieb aus seinem Lager:

«Mama, das Essen hier ist mager.  
Zu scharf war kürzlich der Salat,  
weil Essig man nur daran tat.  
Und viel zu kurz sind diese weichen  
Matratzen hier für meine Scheichen.  
Der Röle schnarcht so hundsgemein,  
ich schlafe deshalb lang nicht ein.  
Statt Fahren müssen wir marschieren,  
rund um den Stall von Bauer Pieren.  
Schon zweimal ging es per Zahnrad  
ins Dorf ins Mini-Hallenbad.

Auch muss man immer etwas leisten,  
doch ich erbrachte wohl am meisten,  
als ich, im Schatten der Schlattwand,  
ein graues Flecklein Alt-Schnee fand,  
und mir gelang», so schrieb Fritz Lehmann,  
«zehn Zentimeter hoch ein Schneemann!»

Fritz Lehmann, merkt man jetzt am Schluss,  
aufgrund des Reims so heissen muss.  
Und es ist reiner Zufall, heisst er  
gleich wie der Ski-Abfahrtsweltmeister.

Ulrich Weber

Hat zwischenzeitlich es geschneit,  
ist mein Gedicht leicht abverheit.

